

Ehre – wem Ehre gebührt

Wer in einem Ehrenamt arbeitet, engagiert sich für das Gemeinwohl! Der Deutsche Turnerbund (DTB) und der Schwäbische Turnerbund (STB), die Turngaue und die Turnvereine zeichnen die besonderen Verdienste um Turnen, Gymnastik und Sport durch Ehrungen aus. Dadurch soll das Engagement gewürdigt und Dank gesagt werden.

Informationen und Unterlagen für die Ehrungen der Turnerbünde finden Sie auf der STB-Homepage unter: www.stb.de/ehrunge.stb

Die wichtigsten Dokumente:

1. STB-Ehrungsordnung
2. STB-Ehrungsantrag

Darüber hinaus zeichnen auch der Württembergische Landessportbund (WLSB) und seine Unterorganisationen sowie die Kommunen, das Land Baden-Württemberg und die Bundesrepublik Deutschland besondere Verdienste im Sport mit eigenen Ehrungen aus.

Informationen hierzu finden Sie auf den Homepages der jeweiligen Organisationen.

Überblick Ehrungsmöglichkeiten

Welche Ehrungen gibt es?

1. *Vereinsehrungen*: Der STB empfiehlt seinen Vereinen eine eigene Ehrungsordnung zu erstellen und eine Ehrungsdatei für seine Mitglieder zu führen.
2. *Turngaue des STB*: Grundlage für die Ehrungen der Turngaue ist die STB-Ehrungsordnung. Einzelne Turngaue haben darüber hinaus eigene Turngauehrungen, die in die Reihenfolge der STB-Ehrungen eingepasst sind. Diese sind dann in einer eigenen Ehrungsordnung des Turngaus niedergeschrieben und finden sich auf der Homepage des jeweiligen Turngaus.
3. *STB und DTB*: Die Ehrungen des STB sind in der STB-Ehrungsordnung niedergeschrieben. Die Ehrungen des DTB sind in die STB-Ehrungsordnung eingearbeitet.
4. *WLSB*: Informationen zu den Ehrungen des WLSB finden Sie auf der WLSB-Homepage unter www.wlsb.de
5. *Kommunen, Land Baden-Württemberg und Bundesrepublik Deutschland*
 - a. *Kommunen*: Informationen erhalten Sie bei Ihrer jeweiligen Stadt-/Gemeindeverwaltung.
 - b. *Land Baden-Württemberg*: Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Staatsministeriums Baden-Württemberg unter <https://stm.baden-wuerttemberg.de>
 - c. *Bundesrepublik Deutschland*: Informationen erhalten Sie auf der Homepage des Bundespräsidenten unter www.bundespraesident.de

Ehrungsreihenfolge und Antragsstellung für Ehrungen des STB und DTB

Detaillierte Informationen zu den Ehrungen des STB und DTB finden sich in der STB-Ehrungsordnung. Die regulären Ehrungen des DTB sind in die STB-Ehrungsordnung eingearbeitet.

Vorgesehene Ehrungsreihenfolge für Personenehrungen:

1. STB-Ehrennadel in Bronze
2. DTB-Ehrennadel in Bronze
3. STB-Ehrennadel in Silber
4. DTB-Ehrenbrief mit silberner Ehrennadel
5. STB-Ehrennadel in Gold

Die Ehrungen müssen mit dem STB-Ehrungsantrag beim zuständigen Turngau beantragt werden. Die Antragsfrist beträgt mindestens 8 Wochen vor der geplanten Verleihung.

Für herausragende Verdienste werden außerhalb der Ehrungsreihenfolge besondere Ehrungen an Personen verliehen. Informationen zu den Sonderehrungen finden sich

- für Ehrungen des STB: in der STB-Ehrungsordnung
- für Ehrungen des DTB: auf der DTB-Homepage unter www.dtb-online.de

Vorgesehene Ehrungsreihenfolge für Vereinsehrungen:

1. DTB-Schild mit Fahnenband zum 100-jährigen Bestehen
2. Walter-Kolb-Schild zum 125-jährigen Bestehen
3. Friedrich-Ludwig-Jahn-Schild zum 150-jährigen Bestehen
4. DTB-Urkunde zum 175-jährigen Bestehen.

Die Vereinsehrungen werden direkt beim Festakt verliehen und müssen nicht gesondert beantragt werden. Wichtig ist nur, dass der Jubiläumsverein das Jubiläumsjahr und der Termin des Festakts vorab rechtzeitig beim zuständigen Turngau meldet.

Ansprechpartner

Erste Ansprechpartner sind die Geschäftsstellen der Turngaue des STB. Die Kontaktdaten Ihres Turngaus finden Sie auf der STB-Homepage unter: www.stb.de/turngaue.stb

Darüber hinaus können Sie sich an das Team Geschäftsführung auf der Geschäftsstelle des Schwäbischen Turnerbundes wenden. Tel.: 0711 / 280 77 -222; E-Mail: ehrunge@stb.de

Tipps und Ratschläge für die Durchführung von Ehrungen

Anlässe für Ehrungen

- Jahresfeiern, Weihnachtsfeiern
- Mitglieder- oder Abteilungsversammlungen
- Ehrungsabende, Matinee, Jubiläumsveranstaltungen
- Persönliche Festtage wie Geburtstage und Jubiläen
- Sportliche Veranstaltungen

Wie sollten Ehrungen durchgeführt werden?

- Ehrungen gehören zum Menschen und zur Gesellschaft deshalb sollen sie immer mit Takt und Fingerspitzengefühl bearbeitet werden.
- Ehrungen sollen schlicht, einfach und individuell sein.
- Mitentscheidend ist die äußere Form der Ehrung.
- Wichtig ist eine persönliche Würdigung die entscheidende Meilensteine in der Vita des zu Ehrenden sowie Daten und Fakten aufgreift.
- Mehrfach-Ehrungen für eine Person bei einer Veranstaltung sollten unbedingt vermieden werden. Ebenso ein Ehrungsmarathon mit vielen einzelnen Ehrungen. Weniger ist hier oft mehr!
- Ehrungen sind kein Privileg für Ältere; auch Jüngere haben bei entsprechendem Engagement eine Ehrung verdient
- Unterschiede zwischen Leistungsnadeln für persönliche sportliche Leistung und langjährige Mitgliedschaft ohne besonderen Einsatz; dagegen herausragende ehrenamtliche Verdienste für Turnen und Sport und „Dasein für Andere“ sollten klar erkennbar sein
- Familie, Freunde und Weggefährten bitte zur Ehrung einladen.
- Öffentlichkeitsarbeit: Berichtserstattung in den Medien, Vereinsnachrichten, Internet etc. nicht vergessen
- Wenn offizielle Ehrungen ausgeschöpft sind, dann sind Bücher, Fortbildungen, Sportbekleidung, Gutscheine, Blumen usw. eine Möglichkeit der Anerkennung
- Für Ehrungen sind Rituale besonders wichtig. Denn liebgewonnene Rituale steigern die Vorfreude. Sie sind der positive Ausdruck des Gewohntens. Vom Gewohnten zum Langweiligen ist es jedoch nur ein kleiner Schritt. Das lässt sich leicht vermeiden: Mit kleinen, positiven Überraschungen.

Der STB-Ehrungsausschuss wünscht viel Freude beim Ehren und sagt Danke für Ihr Ehrenamt!